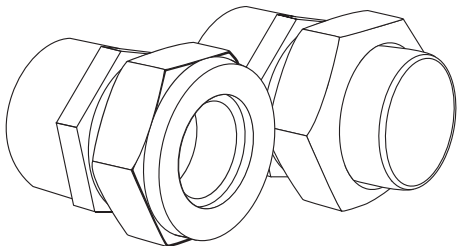




Armaturen
Stahlmann
für gewellte
Edelstahlrohre

BETRIEBSANLEITUNG
(MIT DATENBLATT)



INHALT

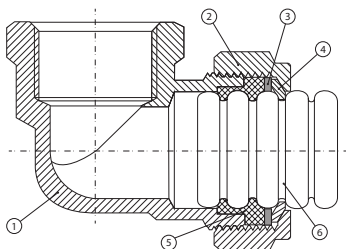
1. Funktion des Produktes	3
2. Konstruktion der Armaturen	5
3. Montage der Armaturen	7
4. Produktspezifikationen	9
5. Einsatzbedingungen und Wartung	11
6. Garantie	11
Garantie-Karte	16

1. FUNKTION DES PRODUKTES

Armaturen für Wasserversorgungssysteme

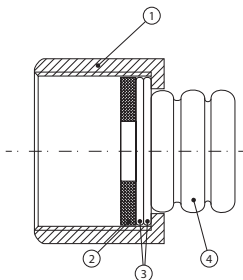
Stahlmann-Messingarmaturen sind für den Anschluss von Stahlmann-Wellrohren aus Edelstahl an Geräte mit Zulaufanschlüssen sowie für die Verbindung von Wellrohren untereinander vorgesehen.

a) Schnellmontage-Armatur



1. Gehäuse
2. Überwurfmutter
3. Befestigungsring (Edelstahl)
4. Sicherungsring (CW617N Messing)
5. Silikondichtung
6. Gewelltes Edelstahlrohr

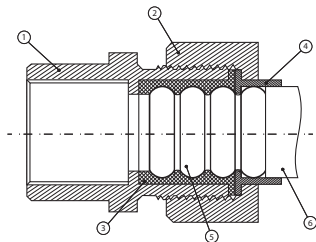
b) Überwurfmutter für Bördelrohre



1. Überwurfmutter Stahlmann
2. Silikondichtung Stahlmann
3. Aufgeweitete Wellenkämme aus Wellrohr
4. Wellrohr Stahlmann

Armaturen für das Gasversorgungssystem

Stahlmann-Messingarmaturen sind für den Anschluss von Stahlmann-Wellrohren aus Edelstahl an Geräte mit Eingangsanschlüssen vorgesehen.

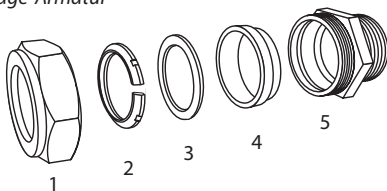


1. Gehäuse
2. Überwurfmutter
3. Dichtungsring aus Fluorelastomer (FPM)
4. Dielektrische Dichtung aus Polyamid PA66 (Nylon) mit Glasfasern (30%)
5. Edelstahl-Wellrohr
6. Edelstahl-Wellrohr in einem Polyethylen-Mantel

2. KONSTRUKTION DER ARMATUREN

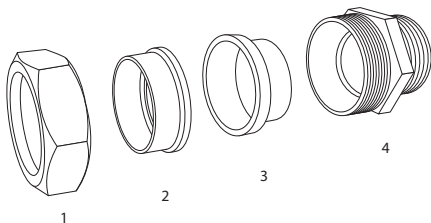
Für Wasserversorgungssysteme:

Schnellmontage-Armatur



1. Überwurfmutter
2. Sicherungsring (CW617N Messing)
3. Befestigungsring (rostfreier Stahl)
4. Silikondichtung
5. Gehäuse

Für Gaserversorgungssysteme:



1. Überwurfmutter
2. Dielektrische Dichtung aus Polyamid PA66 (Nylon) mit Glasfasern (30%)
3. Dichtungsring aus Fluorelastomer (FPM)
4. Gehäuse

3. MONTAGE DER ARMATUREN

Für Wasserversorgungssysteme:

Schnellmontage-Armatur

- a. Schneiden Sie die benötigte Länge des Rohres an der Wellmulde vorsichtig mit einem Rollrohrschneider ab. Prüfen Sie die Rohrkante, sie sollte glatt und ohne Grate sein.
- b. Schrauben Sie die Verschraubungsmutter ab (nicht ganz).
- c. Führen Sie das Rohr in den Verschraubungskörper ein, bis es fest sitzt, und ziehen Sie die Mutter mit einem Schraubenschlüssel fest.

Überwurfmutter für Bördelrohr

- a. Schneiden Sie die benötigte Länge des Rohres an der Wellmulde vorsichtig mit einem Rollrohrschneider ab. Prüfen Sie die Rohrkante, sie sollte glatt und ohne Grate sein.
- b. Schieben Sie die Überwurfmutter so auf das Rohr, dass das Gewinde der Mutter zum Ende des Rohrs zeigt.
- c. Bördeln Sie mit einem Bördelwerkzeug (für beste Ergebnisse wird ein Stahlmann-Bördelwerkzeug empfohlen) jeden Steg des Wellrohrs einzeln auf. Für eine zuverlässige und dichte Verbindung ist es notwendig, mindestens zwei Wellrohrrippen aufzubördeln. Wenn zwei Rippen auf einmal aufgeweitet werden, wird der aufgeweitete Teil des Rohrs rau und die Verbindung ist weniger zuverlässig.
- d. Setzen Sie die Silikondichtung in das Rohr ein.
- e. Ziehen Sie die Mutter auf dem Rohr mit einem Schraubenschlüssel an. Das Anzugsdrehmoment sollte so gewählt werden, dass die Silikondichtung nicht durchgeschnitten wird.

Für Gaserversorgungssysteme

- a. Schneiden Sie die benötigte Länge des Rohres an der Wellmulde vorsichtig mit einem Rollrohrschneider ab. Prüfen Sie die Rohrkante, sie sollte glatt und ohne Grate sein.
- b. Entfernen Sie den Polyethylenmantel von den 5 Stegen des Wellrohrs.
- c. Schrauben Sie die Mutter vom Verschraubungskörper ab und setzen Sie sie so auf das Rohr, dass das Gewinde der Mutter zum Ende des Rohrs zeigt.
- d. Lösen Sie vorsichtig die dielektrische Dichtung aus Polyamid (Nylon) und schieben Sie sie auf die dritte Rippe vom Ende des Rohrs.
- e. Schieben Sie eine Dichtung (FPM) auf das Rohr.
- f. Führen Sie das Rohr in das Armaturengehäuse ein und ziehen Sie die Überwurfmutter mit einem Schraubenschlüssel an.

Vermeiden Sie übermäßige mechanische Krafteinwirkung, da diese die Armaturenteile zerstören kann.

4. PRODUKTSPEZIFIKATIONEN

Die wichtigsten technischen Merkmale und Standardgrößen von Armaturen für Wasserversorgungssysteme:

Parameter	Armaturen-Größe					
	DN15	DN20	DN25	DN32	DN40	DN50
Gehäuse- und Muttermaterial	Messing CW617N					
Beschichtungsmaterial* von Gehäuse und Überwurfmutter	Nickel					
Gewindegröße, Zoll	1/2"	3/4"	1"	1 1/4"	1 1/2"	2"
Betriebstemperaturen, °C	-50 bis +110 (von -50 bis +160)**					
Kurzzeitige Höchsttemperatur, °C	150 (270)**					
Maximal zulässiger Betriebsdruck, MPa	1.5	1.2	1.0	1.0	0.6	0.4
Nutzungsdauer	30 Jahre					

* Armaturen können entweder beschichtet oder unbeschichtet sein.

** bei Verwendung von Hochtemperatur-Silikondichtungen (optional erhältlich).

Die wichtigsten technischen Merkmale und Standardgrößen von Armaturen für Gasversorgungssysteme:

Parameter	Armaturen-Größe		
	DN15	DN20	DN25
Gehäuse- und Muttermaterial	Messing CW617N		
Gewindegröße, Zoll	1/2"	3/4"	1"
Betriebstemperaturen, °C	von -20 bis +100		
Maximal zulässiger Betriebsdruck, MPa	1.5	1.2	1.0
Nutzungsdauer	30 Jahre		

Die wichtigsten technischen Merkmale und Standardgrößen von Überwurfmutter und Silikondichtungen für Wellrohre zum Bördeln:

Parameter	Muttergröße	
	DN13	DN18
Gehäuse- und Muttermaterial	Messing CW617N	
Beschichtungsmaterial	Chrom	
Gewindegröße, Zoll	1/2"	3/4"
Betriebstemperaturen, °C	-50 bis +110	
Kurzzeitige Höchsttemperatur, °C	150	
Maximal zulässiger Betriebsdruck, MPa	1.5	1.2
Nutzungsdauer	10 Jahre	

Die wichtigsten technischen Merkmale und Standardgrößen der Stahlmann-Kugelhähne für Wellrohre:

Nenndurchmesser, DN	1/2"
Nenndruck, PN	15 bar
Hydraulische Flüssigkeit	Wasser oder jede andere Flüssigkeit kompatibel mit PTFE und EPDM
Maximale Temperatur des Betriebsmittels	bis zu 90 °C
Typ des Kugelhahns Durchflussrichtung	voller Anschluss
Endgewinde-Typ	Rohrgewinde G1/2"
Material des Gehäuses	Messing CW617N
Material der Kugel	Messing CW617N
Material des Stiels	Messing CW617N
Kugeldichtung	2 EPDM-Ringe, 2 PTFE-Ringe
Wellendichtung	2 NBR-Ringe

5. EINSATZBEDINGUNGEN UND WARTUNG

Die Armaturen werden bei den in Abschnitt 4 dieser Betriebsanleitung angegebenen Drücken und Temperaturen betrieben.

6. GARANTIE

Der Hersteller garantiert die Übereinstimmung der Stahlmann-Messingarmaturen mit den technischen Spezifikationen in dieser Betriebsanleitung, sofern der Verbraucher die Regeln für Gebrauch, Transport, Lagerung, Installation und Betrieb beachtet.

Die Garantiefrist beträgt 2 Jahre ab dem Verkaufsdatum

6.1. Der Garantieservice bietet während der gesamten Garantiezeit eine kostenlose Reparatur oder einen kostenlosen Ersatz des Produkts unter den folgenden Bedingungen:

- das Produkt wurde sachgemäß verwendet;
- das Produkt wurde gemäß der Betriebsanleitung installiert und betrieben;
- das Produkt weist keine mechanischen Schäden auf, die zu einer Fehlfunktion führen.

6.2. Wenn während oder nach der Diagnostik festgestellt wird, dass eine der oben genannten Bedingungen nicht eingehalten wird, hat der Hersteller oder sein Vertreter das Recht, die Garantieleistung durch eine entsprechende Erklärung zu verweigern.

Das Produkt unterliegt nicht der Garantie und wird in den folgenden Fällen nicht kostenlos repariert/ausgetauscht:

- die Garantiezeit ist abgelaufen;
- das Produkt wurde während des Transports nach Erhalt der Ware beschädigt (Lagerung, wenn das Produkt nicht benutzt wurde), oder die Regeln für Installation und Betrieb, Transport und Lagerung wurden verletzt;
- die Garantiebedingungen wurden verletzt, was von einem vom Hersteller oder seinem Vertreter autorisierten Techniker festgestellt wurde;

- das Produkt weist Anzeichen von Manipulationen oder nicht autorisierten Reparaturen auf;

6.3. Die folgenden Mängel werden nicht von der Garantie oder einer anderen Haftung gedeckt:

- mechanische Schäden: Absplitterungen, Risse, Dellen, Stöße, Zugbelastung durch Stöße, Einsturz oder Kratzer;
- Schäden, die durch das Eindringen von fremden Substanzen und Gegenständen in das Produkt verursacht werden;
- Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung oder die Verwendung von nicht standardisierten Anlagen oder Anlagen, deren Kompatibilität mit den an dieses Produkt angeschlossenen Anlagen nicht bestätigt wurde, verursacht werden;
- Schäden, die durch die Natur, Feuer und andere externe Faktoren, klimatische Einflüsse oder andere Einflüsse verursacht wurden.

6.4. In allen Fällen, in denen das Produkt nicht mehr unter Garantie repariert werden kann, kann nach dem Ermessen des Herstellers oder seines Vertreters eine kostenpflichtige Reparatur in Betracht gezogen werden.

6.5. Der Hersteller oder sein Vertreter haftet in keinem Fall für Schäden (entgangener Gewinn, Betriebsunterbrechung und allgemeiner Vermögensschaden), die sich aus der Nutzung oder der Unmöglichkeit der Nutzung des erworbenen Produkts ergeben. In jedem Fall kann die finanzielle Entschädigung aufgrund der Garantiebedingungen nicht den Wert übersteigen, den der Käufer für das Produkt oder das Gerät, das den Schaden verursacht hat, ausgegeben hat.

6.6. Der Ersatz oder die Reparatur eines neuen/erneuerten Teils des Produkts während der Garantiezeit führt zu keiner Garantieverlängerung.

6.7. Zur Erfüllung der Garantiepflichten müssen dem Hersteller oder seinem Vertreter folgende Unterlagen übergeben werden:

- die Reklamation des Käufers unter Angabe der Art der Störung und der Betriebsbedingungen;
- ein Dokument, aus dem das Verkaufsdatum hervorgeht.

Armaturen für Wasserversorgungssysteme:



Armatur
Stahlmann (M)



Armatur
Stahlmann (F)



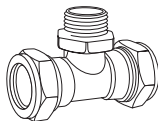
Kupplung
Stahlmann



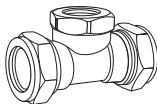
Armatur
Stahlmann (F)-Nut



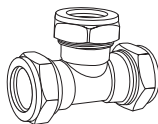
Reduktionskupplung
Stahlmann



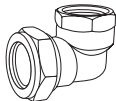
T-Stück
Stahlmann (M)



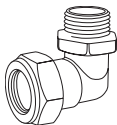
T-Stück
Stahlmann (F)



T-Stück
Stahlmann



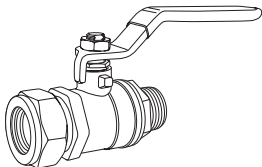
Winkelarmatur
Stahlmann (F)



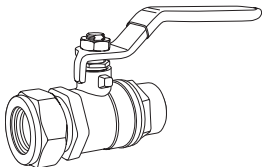
Winkelarmatur
Stahlmann (M)



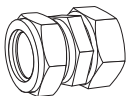
Winkelarmatur
Stahlmann (F)
(Wandhalterung)



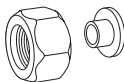
Kugelhahn Stahlmann (M)



Kugelhahn Stahlmann (F)

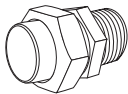


Eurokonus-Armatur Stahlmann
(F) 15x3/4 EF

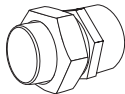


Überwurfmuttern und
Silikondichtungen für
Bördelanschlüsse Stahlmann

Armaturen für Gasversorgungssysteme:



Armatur Stahlmann (M) Gas



Armatur Stahlmann (F) Gas

GARANTIE-KARTE

Ich habe die Betriebsanleitung und das Datenblatt gelesen.
Ich bin mit den Garantiebedingungen des Herstellers einverstanden.
Ich habe keine Ansprüche an das Aussehen des Produkts und den Liefer-
umfang.

_____, _____, _____ 20____.
Unterschrift des Käufers Vollnamen Einkaufsdatum

Verkäufer _____

Anschrift des Verkäufers _____

Telefonnummer des Verkäufers _____

Verkaufsdatum _____ Stempel des Verkäufers

HERSTELLER: Yuhuan Yoko Yoku Fluid Control Co., Ltd., China
Manufacturer Address: Longxi Valve Industry Function Area, Longxi town, Yuhuan
County, Zhejiang Province, 317607, China

IMPORTEUR: Sigmian GmbH, i_Park Tauberfranken 18 97922, Lauda-Königshofen,
Germany, +49 9343 9809100, info@sst-international.com
Made in China under control of SST GmbH, Germany